

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

245 (7.9.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 245. Erstes Blatt.

Donnerstag den 7. September

1882.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 22606. Die Huldbigung betreffend.

Den Huldbigungspflichtigen der Stadt Karlsruhe wird eröffnet, daß die Huldbigung am 9. September d. J., Vormittags 8 Uhr, im Saale der höheren Töchterschule, Kreuzstraße Nr. 15 dahier, stattfindet.

Karlsruhe, den 4. September 1882.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Riehnle.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 22439. Die außerhalb der Staatsanstalten befindlichen Geisteskranken betreffend.

Die Bürgermeistereierämter des Bezirks werden veranlaßt, die in §. 4 der Verordnung vom 4. Oktober 1879 (Ges. und B.O.B. S. 783) vorgeschriebene Anzeige im Laufe dieses Monats zu erstatten.

Karlsruhe, den 1. September 1882.

Großh. Bezirksamt.

Eichborn.

Riehnle.

Program

zur

Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs am 9. September 1882.

- Beflaggung der Stadt.
Morgens 7 Uhr: Festgeläute und Abgabe von 101 Kanonenschüssen.
Morgens 7 1/2 Uhr: Choralmusik vom Thurm der evangelischen Stadtkirche.
Morgens 10 Uhr: Festgottesdienst in den verschiedenen Kirchen der Stadt.
Mittags 1 Uhr: Festessen im Museum.
Nachmittags 2 Uhr: Festschießen der Schützengesellschaft.
Nachmittags 4 Uhr: Concert im Stadtgarten, bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.
Abends 6 1/2 Uhr: Festvorstellung im Großh. Hoftheater: Prolog, hierauf die Oper: Iphigenia auf Tauris.
Abends 8 Uhr: Festessen, veranstaltet von der Schützengesellschaft.

Karlsruhe, den 4. September 1882.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

Israelitische Religionsgesellschaft.

3.1. Diejenige Israeliten, welche für die bevorstehenden Feiertage Synagogenplätze zu erhalten wünschen, werden ersucht, sich bei dem Vorstande oder beim Synagogendiener baldigst anmelden zu wollen.

Der Vorstand.

Höhere Bürgerschule Karlsruhe.

Anfang des Schuljahres 1882/83.

a. Anmeldung. Neu eintretende Schüler haben sich

Montag den 11. September,

Vormittags 8-12 Uhr, in dem Direktorium der Anstalt, Waldhornstraße 9, zu melden und ihre Schulzeugnisse nebst Geburts- und Impfscheinen vorzulegen.

b. Aufnahmebedingungen:

1. Lebensalter: Schüler, welche in die unterste (VII. Klasse) eintreten, sollen in der Regel das neunte Lebensjahr zurückgelegt, aber das elfte noch nicht überschritten haben.
2. Die Kenntnisse für die unterste (VII. Klasse), welche in der Aufnahmeprüfung verlangt werden, sind diejenigen des dritten Schuljahres.

Aufnahmeprüfung findet statt: Dienstag den 12. September, morgens 8 Uhr.

c. Aufnahmegebühr und Schulgeld:

Das Eintrittsgeld beträgt 4 M.
Das jährlich zu entrichtende Schulgeld beträgt
für Klasse VII. 28 M.
" " VI.-I. 42 M.

Dr. Firnhaber.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. Samstag den 9. September, Vormittags 1/9 Uhr, findet im kleinen Rathhause die Verleihung des von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog für 25jährige Dienstzeit gestifteten Ehrenzeichens an folgende Feuerwehrmänner statt:

Von der freiwilligen Feuerwehr:

Joseph Weber, Karl Großmann.

Von der freiwilligen Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft:

Franz Gellert.

Zu diesem feierlichen Acte laden wir die Mitglieder des Verwaltungsraths und die Chargirten unseres Corps sowie die Chargirten des Corps der Maschinenbaugesellschaft freundlichst ein.

Verammlung präcis 1/9 Uhr im kleinen Rathhause in Dienstkleidung.

Der Verwaltungsrath.

Voit.

Fr. Maish.

Pfänder-Versteigerung.

Im Kommissionszimmer des Rathhauses (1. Stock, Thüre Nr. 5) versteigern wir gegen Baarzahlung

Donnerstag den 7. d. M.

Betten, Matratzen, Schirme, Schuhe, Stiefel, Bügeleisen u. dergl.;

Freitag den 8. d. M.

Ellenwaaren, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren.
Karlsruhe, den 1. September 1882. 6.5.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Rüppurr.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Esfiglieder Mathias Kiefer und dessen sammtverbindliche Ehefrau Karoline geb. Giese, beide von Rüppurr, nachgenannte Liegenschaften am

Mittwoch den 20. September l. J.,

Vormittags 8 1/2 Uhr,

in dem Rathhause zu Rüppurr öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1.
L.Nr. 100. Eine einstöckige Behausung mit Scheuer und Stallung mit 6 Ar 3 Meter Hofrautplatz und 12 Ar 60 Meter Hausgarten; auf dieser Hofrauthe befindet sich noch ein anderhalbstöckiges, von Stein erbautes Bierbrauereigebäude. Dieses Anwesen befindet sich mitten im Ort, neben Bürgermeister Furrer und Ignaz Weiswarth, sowie Friedrich Fischer, Schusterssohn, vornen auf die Ortsstraße und hinten am Garten die Alb.
Schätzungspreis 3500 M.,
ca. 61 Ar 34 Meter Ackerland, in 6 Parzellen gelegen, Gesamtschätzungswerth . . . 1340 M.

Mühlburg, den 14. August 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Mathos.

Laden zu vermieten.

* Marienstraße 41 ist der Laden mit oder ohne Wohnung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Cyclus geographischer Vorträge.

Dr. J. J. Kettler wird hier einen Cyclus von 8 geographischen Vorträgen halten, deren erster (über Aegypten) am **Mittwoch den 20. Sept. d. J.** stattfindet. Der Cyclus besteht aus 2 Abtheilungen; die erste (4 Vorträge) behandelt geograph. Tagesfragen, die zweite (ebenfalls 4 Vorträge) Gegenstände der badischen Landeskunde. Eintrittskarten (für einen Vortrag 1 M., Abonnement auf eine Abtheilung 3 M., Abonnement auf den ganzen Cyclus 5 M.) sind in der **Braun'schen Hofbuchhandlung** hierselbst vorräthig. *2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 7. September l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich wegen Wegzugs Schwanenstraße Nr. 1, Hinterhaus, 4. Stock, dahier gegen Baarzahlung nachbeschriebene Fahrniße:

- 1 Schreibkommode, 1 zweithürigen Kleiderkasten, 1 tannene Bettstätte mit zwei abgenähten Strohsäcken, 1 eiserne Bettstätte mit abgenähtem Strohsack, 1 Kinderbettlade, 1 Kinderwagen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchenschiff, 2 gewöhnliche Tische, 4 Bretterstühle, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, verschiedene Silber, 1 eisernen Kochherd, verschiedenes Küchengeräth, 1 Rosshaarmatratze, 1 Deckbett, 1 Nähmaschine und sonst allerlei Hausrath,

wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet

H. Nussbag, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch bis dahin auf meinem Bureau, große Spitalstraße 4, angemeldet werden. 2.2.

Liegenschafts-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß des Zimmermeisters Martin Hölzer von hier werden auf Antrag der Beteiligten nachverzeichnete Liegenschaften, Gemarkung Karlsruhe, am

Freitag den 15. September l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 123, über zwei Treppen, der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, als:

1. Das in der Marienstraße dahier unter Nr. 38 (früher Nr. 36) einerseits neben sich selbst (Biff. 2), andererseits neben Locomotivführer L. Engler gelegene, vornen vier- und hinten dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde einschließlich des betreffenden Grund und Bodens, taxirt zu 28000 M.

2. Das in der Marienstraße dahier unter Nr. 40 einerseits neben Bierbrauer L. Maifad, andererseits neben sich selbst (Biff. 1 oben) gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Querbau, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des betreffenden Grund und Bodens, taxirt zu 36000 M.

3. Das an der Ruppurrerstraße dahier unter Nr. 8, 10 und 12 (früher Nr. 4) einerseits neben Steinhauer Tobias Münsjer, andererseits neben Schreiner K. Rudi gelegene Anwesen, bestehend in ungefähr 290 Ruthen Gelände nebst den darauf errichteten Gebäulichkeiten, als: a. einem 3. St. mit Nr. 12 der Ruppurrerstraße bezeichneten dreistöckigen Wohnhause mit Seitenbau und Waschküche, b. einer 3. St. mit Nr. 10 der Ruppurrerstraße bezeichneten Werkstätte (Hinterbau) nebst zurückstehendem zweistöckigem Wohnhause sowie einem Stall und Remise, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, zusammen taxirt zu 69000 M.

4. Ein an der Ruppurrerstraße dahier unter Nr. 50 und 52 neben Kaufmann Wilhelm Rieger Ehefrau und in der Luisenstraße neben Zimmermeister Friedrich Pfessinger Ehefrau gelegener Eckbauplatz, welcher nach dem dahier unter Grundbuchbeilage Nr. 493 do 1876 aufbewahrten Situationsplan einen Flächeninhalt von 180,99 Ruthen oder 9 a 80 qm hat, sammt liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 11500 M.

Im Ganzen taxirt zu 144500 M. Die äußerst günstig gestellten Steigerungsbedingungen können jederzeit im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars eingesehen werden; auch kann inzwischen bezüglich des einen oder andern der Wohnhäuser ein Privatkauf abgeschlossen werden. Karlsruhe, den 25. August 1882.

Groß. Notar Ott.

3.1.

Darlanden.

Versteigerungs Ankuündigung.

Da bei der heute vorgenommenen Zwangsliegenschaftsversteigerung gegen Magdalena und Theresia Weber minderjährig — unter Vormundschaft des Schreiners Andreas Weber in Darlanden — auf die nachbeschriebene Liegenschaft ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Termin zur nochmaligen Versteigerung derselben auf

Mittwoch den 20. September l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in das Rathhaus nach Darlanden anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Anschlag.

L. B. Nr. 639. 4 Nr 59 Meter Ortsetter. Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Garten, in der Rheinstraße zu Darlanden gelegen, neben Jakob Licht und Marcus Koblmann. Anschlag . . . 2200 M. Mühlburg, den 17. August 1882.

Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 29 ist der 2. Stock des Querbaues, bestehend aus 2 Zimmern und hellem Alkoven, Kammer, Küche, Keller, Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau rechts, 2. Stock.

— Akademiestraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Erfordernissen der jetzigen Zeit versehen. Zu erfragen parterre daselbst.

*2.2. Amalienstraße 34 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern u. Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

*10.8. Bismarckstraße 35, Bel-Stage, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung u. s. w., auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

*3.2. Erbprinzenstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, sogleich oder auf 23. Oktober um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im Laden.

— Fasanenstraße 21, Ecke der Waldhornstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Friedrichsplatz 7 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

— Hebelstraße 1, nahe beim Marktplatz, ist im Seitenbau, Eingang durch den Hof, eine freundliche, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober an stille Leute zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

— Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.

*2.2. Kaiserstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe wird auch getrennt vermietet. Näheres im Laden.

3.2. Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett.

— Kaiserstraße 152 ist im obersten Stock im Folge Todesfalls eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

— Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Kaiserstraße 161 ist eine Bel-Stage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (1. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Stage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badzimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstraße 175, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karlstraße 24, über 2 Stiegen, ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Leopoldstraße 26 sind zwei freundliche Wohnungen im 2. und 4. Stock von 3 und 2 Zimmern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstr. 10.

*2.2. Lessingstraße 39 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

— Luisenstraße 2a ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock.

3.3. Scheffelstraße 4 ist der 1. Stock, bestehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Mansarde, Schwarywaschkammer, Waschküche und Wasserleitung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

— Sommerstraße 12b (verlängerte Sophienstraße) ist auf 23. Oktober im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer, und eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. Ebenso Sommerstraße 12e, im 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Kammer nebst Zugehör. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28 im 1. Stock.

— Weinbrennerstraße 16 ist eine freundliche Wohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.2. Westendstraße 60 ist eine elegante Bel-Stage, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Closets und allem Zugehör (auf Verlangen 8 Zimmer) sogleich oder später zu vermieten. Näheres neben an Bismarckstraße 83.

10.7. Wilhelmstraße 49 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

— Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Werderplatz 29.

— Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller, Antheil am Waschküche und Trockenspeicher, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.3. Eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und allem sonstigen Zugehör ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 29, parterre.

Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

*2.2. In der Marienstrasse sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, die eine sogleich, die andere auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rappurstr. 10 im Hinterhaus.

Erbsprinzenstrasse 3 ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober 1. Z. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Mitte der Stadt ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Westendstrasse 18 im 1. Stock.

Zwei oder drei Zimmer mit Küche sind sogleich oder später zu vermieten: Schützenstr. 38.

Ein Herrschaftshaus, bestehend in 19 Zimmern sammt Zugehör, Stallung, Remisen, großem Garten etc., auf der Kriegstrasse, ist ganz oder getrennt in 2 Wohnungen auf 23. Oktober d. J. ev. auch schon früher zu vermieten. Näheres Stephaniensstrasse 68 im 2. Stock, zwischen 12 und 3 Uhr täglich.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.

Karlstrasse 24 ist im Duerbau eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör nebst einer hellen Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Laden zu vermieten.

Kaiserstrasse 124 ist ein eleganter, großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 146 im 3. Stock, bei Karl Weg.

Läden zu vermieten.

In dem Neubau Herrenstrasse 12 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: ein Laden mit anstehender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Zwei schöne, möblierte Zimmer sind sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten: Kaiserstrasse 213.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbsprinzenstrasse 4 im 3. Stock.

5.4. Hirschstrasse 48 sind zwei schöne Zimmer unmobliert, ebener Erde, nach der Strasse zu, sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Schützenstrasse 66 sind im 3. Stock zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten.

* Zähringerstrasse 19 ist im 4. Stock ein schönes, auf die Strasse gehendes, unmobliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein heizbares, möbliertes Mansardenzimmer ist an ein solides Frauenzimmer sofort zu vermieten: Sophienstrasse 12 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht auf die Strasse und in die Gärten, ist an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten: Sophienstrasse 67 im 4. Stock. Daselbst ist auch ein ganz neuer Cigarrenkasten mit vielen Fächern (von Eichenholz) billig zu verkaufen.

*2.1. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit schöner Aussicht in's Freie und zuverlässiger Bedienung, sind sogleich oder später billig zu vermieten: Nowack's-Anlage 7 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

3.1. Mehrere junge Leute, welche die hiesige Lehranstalt besuchen, finden Pension mit Wohnung: Karl-Friedrichstrasse 12.

Pension-Anerbieten.

* Schüler, welche eine der hiesigen Lehranstalten besuchen sollen, finden gute Pension und freundliche Aufnahme. Näheres Waldstr. 10 im 4. Stock.

Pension-Gesuch.

2.2. Ab 27. oder 28. d. M. wird eine gute Pension für einen Schüler oberer Klasse gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein fleißiges, gewandtes Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle: Karlstrasse 65.

3.2. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstrasse 4, Ecke der Herrenstrasse.

Ein solides, älteres Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Amalienstrasse 85.

2.1. Ein braves, ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann sowie alle häuslichen Arbeiten gerne befolgt, findet eine Stelle: Kaiserstrasse 161, eine Stiege hoch.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches mit Kindern umgehen kann, findet sofort Stelle: Herrenstrasse 18 im 3. Stock links.

2.1. Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen kann und sich willig den sonstigen Hausarbeiten unterzieht, findet auf kommandes Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Kaiserstrasse 58 im Laden.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne befolgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstrasse 4, parterre rechts. 5.4.

2.2. Für ein Mädchen von 19 Jahren aus guter Familie, welches kochen, waschen, nähen und bügeln kann, wird in einem guten Hause per Ende dieses Monats eine Stelle gesucht. Gefällige Anerbieten sind unter A. B. Nr. 50 postlagernd Karlsruhe erbeten.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kriegstrasse 38 im 4. Stock.

Stelle-Antrag.

* Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen Hanskuecht. Zeugnisse erwünscht.

Gebrüder Schnurmann, Kaiserstrasse 26.

Haushälterinnen, welche einer bessern Köche vorstehen können, finden auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstrasse 4. 2.2.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkamme vom Lande sucht sogleich Stelle. Zu erfragen bei Herrn Jakob Frid in Wörth bei Magau.

Rohr- und Strohstühle

werden schön und dauerhaft geflochten sowie Möbel auf das Feinste aufpolirt bei Schreiner W. Bopp, Waldbornstrasse 12. *3.2.

Haus-Verkauf.

Ein schon seit mehreren Jahren gut erbautes, mit allen neueren Einrichtungen versehenes, größeres Wohnhaus mit geräumigem Hofe, wozu noch ein Stück Garten gegeben werden kann, sehr rentabel, in angenehmer Lage, ist Familienverhältnisse wegen unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres Schützenstrasse 12.

3.3. Ein mechanischer Universalstuhl, verfertigt von E. Lipovsky in Heidelberg, ist um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstrasse 221 im Laden.

Kinderfißwagen,

ein fast noch neuer, ist billig zu verkaufen: Schützenstrasse 23 im 1. Stock.

Ankauf.

Gold, Silber, Stidereien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Manufaktur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. Max Löw, Schwanenstrasse 23.

Frau Rain, Kaiserstrasse 81,

zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Hausgesuch.

2.2. Es wird ein isolirt stehendes, kleines Haus mit Garten zu kaufen gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Schutt-Abladen.

*2.2. An der projektirten Verlängerung der Ostendstrasse (beim Gottesauer Weg) kann Schutt abgeladen werden und werden per Fuhr 10 Pfg. vergütet.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.1. Der Unterzeichnete wünscht Kurse in der französischen und englischen Sprache, Conversation, Grammatik und Literatur zu eröffnen. Diejenigen, welche theilzunehmen wünschen, wollen sich melden: Belfortstrasse 17, 2. Stock, Mittags von 1-3 Uhr. E. Perreaz, Professor a. D.

Franz. und Engl. Abendcurse und Privatstunden.

Näheres Kaiserstrasse 110 im Laden.

Unterricht im Malen,

auch Zeichnen, ertheile ich nach leichtfaßlicher, schneller Methode auf Porzellan und Holz in Kursen und an Einzelne. Bestellungen auf Malereien werden angenommen von

S. Rappmann, Porzellanmaler, Kaiserstrasse 34a.

Zeichnen- und Zuschneidetur

nach bester, praktischer u. leichtfaßlichster Methode. Teilnehmerinnen ist Gelegenheit geboten, sich theoretisch und praktisch auszubilden; sicherer Erfolg nach einmonatlicher Lehrzeit (auch bei nicht reichem Talent). Ferner halte ich bestens empfohlen im Anfertigen von Damenkleidern feinsten und einfacher Art gegen mäßiges Honorar.

A. Wettach,

*2.2. Douglasstrasse 8, 2 Treppen hoch.

Tanz-Unterricht.

Da mein Unterricht bis Oktober wieder beginnt, so werden diejenigen Damen und Herren, welche sich dabei zu betheiligen wünschen, höflichst ersucht, sich wegen des Ordens der Stunden in Balbe zu melden.

Anmeldungen werden täglich von 10-2 Uhr in meinem Saale, Kaiserstrasse 170, entgegengenommen. Ad. Uetz.

Heute frisch gebrannten

Kaffee

in vorzüglichen Qualitäten à M. 1.20, 1.40, 1.70 u. M. 2 per Pfd. empfiehlt

Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Bordeauxpflaumen,

I^a Brünellen, türkische Zwetschgen und italienische Birnen

empfehlen 3.3.

Chr. Grimm, Kaiserstrasse 36.

I^a neue Linsen

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth, 2.2.

Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse.

I^a Elb-Caviar,

frische
Gothaer Wurst
per Pfund à M. 1.60
empfiehlt **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Neue holl. Haringe
per Stück 8 und 10 Pf.
empfiehlt **Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36.

Zum Ansehen von Früchten
empfehle ich:
**Fruchtbranntwein,
Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,
Burgunder- und Salicyl-
Wein-Essig**
in vorzüglich reinen Qualitäten und billigst.
L. Krauth, Waldstr. 10.

3.2. Das **Eiernudelgeschäft** (bisher
Zähringerstraße 63) befindet sich nunmehr
Akademiestraße 13 im Hinterhaus
und empfiehlt täglich selbstgemachte Eiernudeln
für Suppe und Gemüse in frischer Waare.

I^a neues **Etraßburger
Sauerkraut**
in bekannter Güte empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Arztlich empfohlen und preisgekrönt auf
mehreren Ausstellungen!
**Weibezahn's
Präp. Hafermehl,**
bestes und billigstes Nahrungsmittel für
Säuglinge sowie für Kranke, Genesende,
alte und schwache Personen, zugleich eine
vorzügliche Speise für den Familientisch.
Wohlthätig und sehr nahrhaft.
Pfund-Packet 50 Pf.
In Karlsruhe acht zu haben in der
**Hirschapotheke, Hof-Apotheke (G.
Sachs), Hof-Apotheke (G. Kalliwoda),
Löwenapotheke, Stadtapotheke,** ferner
bei Herrn Apotheker **G. Doll** sowie im
Lebensbedürfnisverein.
Man verlange stets **Weibezahn's Ha-
fermehl;** dasselbe findet nach vielfacher
Erfahrung berühmter Aerzte immer mehr
Anerkennung und allgemeinere Empfeh-
lung.
Schutzmarke: eine Krone. 6.4.

9.7. Ueber die **V. Kneifel'sche
Haar-Tinktur.**
Haarleidende machen wir hierdurch wiederholt auf
die obige Tinkt., als das zweifellos beste, wo nicht
einzig wirklich reelle Mittel gegen das Ausfal-
len der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder
zu erhalten, aufmerksam, und ist dieselbe namentlich
auch für Damen (welche sich ihr Haarleiden oft
durch übermäßigen Gebrauch von Del u. Pomade
zuziehen) von ganz außerordentl. Erfolg. Die Tink-
tur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in Karlsru-
ruhe nur acht bei **L. Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.**

**St. Salatöl,
mit Tafel-Ölivenöl**
empfiehlt in neuer Waare die Materialwaaren-
handlung
5.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Salicyl,
Estragon- und
Burgunder-Essig**
empfiehlt **Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36.

**Weinessig,
Salicylsäure-Weinessig,
Senfkörner**
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
5.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Bodenlack,
Schellack,
Spiritus,
venet. Terpentin,
Goldocker,
Wachs etc.**
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
5.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Fischereigeräthschaften,
Spielwaaren aller Art**
billigst empfiehlt
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Fußboden-Glanzlack.
Fußboden-Glanzlack in jeder beliebigen Farbe
und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem
Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden
besorgt und billigst berechnet.
L. Bürger, Maler und Tüncher,
Hirschstraße 25.

Hemden nach Maass
sowie
Wäsche jeder Art
liefert unter Garantie für gutes
Sitzen zu bekannt billigen Preisen
August Sonntag,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

P. P.
Hiermit beehre ich mich, ergebenst zur Kenntniss zu bringen,
dass ich, durch anderweitige Thätigkeit veranlasst, das seither be-
triebene **Papier-, Schreib- und Galanteriewaaren-Ges-
chäft** an Herrn **A. Mader** käuflich abgetreten habe.
Indem ich um Uebertragung des mir entgegengebrachten Wohl-
wollens auf meinen Nachfolger höfl. bitte, zeichne ich
hochachtungsvoll
Louis Wilhelm.
Auf Obiges höfl. Bezug nehmend, beehre ich mich, anzuzeigen,
dass ich das von Herrn Wilhelm, Kaiserstrasse Nr. 112, über-
nommene
Papier- und Schreibwaaren-Geschäft,
**verbunden mit Leder-, Galanterie- und
Portefeuille-Waaren,**
unter eigener Firma in gleicher Weise weiter betreiben und durch
reelle und billige Bedienung mir die Gunst des verehrl. Publikums
zu erwerben suchen werde.
Hochachtungsvoll
A. Mader,
Kaiserstrasse 112.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
Unterzeichneter erlaubt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er unter Heutigem
Waldstrasse 29 eine Schlosserei
eröffnet hat.
Ich empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung
prompter und solider Ausführung und bitte um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Leopold Mayer, Schlosser.
Karlsruhe, den 5. September 1882. 2.1.

Herrenhemden nach Maass und neuestem Schnitt,
bunte Hemden-Stoffe, neueste Dessins,
fertige Leibwäsche, beste Ausführung, empfiehlt
 die Wäschefabrik
Emil Lembke,
 Grossh. Hoflieferant,
 Friedrichsplatz 3.

Karoline Stein
 geb. Denninger



Karlsruhe Waldstrasse 36.
Korsettmacherin

empfehl ich ihr Lager nach den neuesten Pariser Mustern selbstgefertigter **Korsetten**.
 Umstands-Korsetten, Korsetten für starke Damen, orthopädische Korsetten, künstliche Gleichstellung hoher Schultern und hoher Hüften; sowie Anfertigung jeder Art Korsetten nach ärztlicher Vorschrift; ferner Tournures, Geradhalter und Leibbinden in grosser Auswahl und zu allen Preisen.
 Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit. Waschen und Repariren wird prompt und billigst besorgt.

- Gummi-Regenröcke**,
 „ **Schuhe**,
 „ **Sohlen**,
 „ **Bettunterlagestoffe**,
 „ **Tischdecken**,
 „ **Hosenträger**,
 „ **Schürzen**,
 „ **Badewannen**,
 „ **Zahnbürsten**,
 „ **Schwämme**,
 „ **Luftkissen**,
 „ **Wasserkissen**,
 „ **Schweissblätter**,
 „ **Strümpfe**,
 „ **Eisbeutel**,
med. Verbandstoffe,
Priesnitz'sche Hals- u. Leibumschläge,
Hartgummi-Schmucksachen,
 „ **Salatbestecke**,
 „ **Flaschenuntersätze**,
 „ **Feuerzeuge**,
 „ **Aufsteckkämmen**,
 „ **Frisirkämme**,
 „ **Staubkämme**,
 „ **Taschenkämme**,
Gummi-Spielwaaren:
Bälle, Puppen, Thiere etc.
 empfiehlt billigst
August Fudickar,
 Agentur u. Depôt der Vereinigten Gummi-
 Waaren-Fabriken Harburg—Wien,
 18 Herrenstrasse 18.

3.2. **Feuerfeste und diebstahlsichere Kassenschränke** aus der renommirten Fabrik von J. Pfeiffer empfiehlt in großer Auswahl unter Garantie zu äusserst billigen Preisen
 die **Eisenhandlung**
J. Marum,
 10.5. 48 Kaiserstrasse 48.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Als sehr preiswürdig empfehle ich meinen reinschmeckenden **großbohnigen gebrannten Java-Kaffee** per Pfund à 1 Mk.
Friedrich Maisch,
 3.1. Ludwigplatz 57.

Ausverkauf

von

Damenknöpfen.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe den ganzen Vorrath zur **Halbte** des bisherigen Preises.

Wilh. Willstätter,
 Großh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 173.

Schweizer & Strauss

vormals **W. Ettlting Sohn**,
 Ecke der Kaiser- und Waldstrasse,
Specialität in Knöpfen und Besatzartikeln.

Gänzlicher Ausverkauf
 von wollenen und Mohairtüchern sowie Untersackten zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
 (H. 61037 a.)

Großer Ausverkauf

sämmtlicher

Weiß- und Wollwaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen
 wegen bevorstehender Lokalveränderung
 bei

Gg. Otto Busch,
 Kaiserstrasse 116. 3.2.

Wilh. Schindler

Karlsruhe, Waldstrasse 22,

empfehl ich sein reichhaltiges Lager selbst gefertigter, solid gearbeiteter, feuer- und diebstahlsicherer **Kassenschränke** bester Construction zu mäßigen Preisen.
 Atteste über glänzend bewährte Feuerprobe stehen zu Diensten. 3.3.

Herbstsaison 1882.	Eduard Darnbacher, 76 Kaiserstrasse 76, Englischer Hof (Marktplatz). Feste Preise.	Herbstsaison 1882.
Regenpaletots, Regenhavelocks, Kadmäntel.		Herbstpaletots, Brunnenmäntel, Kindermäntel.
Anfertigung nach Maass unter Garantie.		

Petroleumlampen

jeder Art. Reichhaltigste Auswahl. Solidestes Fabrikat. Billigste Preise bei

Wilh. Schleichach,

63. Kaiserstrasse 121.

6.4. **Das Neueste**
in
Gratulationskarten
לראש השנה
תרמ"ג

bei
Berth. Dobler,
Ecke der Erbprinzen- und Herrenstrasse.

Brennholz,
Buchen und Tannen,
Scheitholz und klein gespalten, durchaus trocken,
empfehlen zu billigen Preisen.

Krutz & Roth,
Waldstrasse 44.

Rußkohlen,
Fettschrot und
Stückkohlen

sowie
Tannen- und Buchenholz,
alles in bester Qualität und zu den billigsten Preisen, empfiehlt

K. F. Schmeiser,

10.3. Müppurrerstrasse 7.

Da mein bisheriger Gehilfe Jakob Schnebel seit gestern nicht mehr in meinem Geschäft ist, so ersuche ich alle meine geehrten Milchabnehmer, ihre werthen Adressen Milchhandlung Dammhof, Douglasstrasse 18, abgeben zu wollen und dem J. Schnebel überhaupt keine Zahlung mehr zu leisten für gelieferte Milch zc. *3.2.

Um ferneres Wohlwollen ersucht
Dammhof. J. Wießner.

6.1. Abonnements-Bestellungen auf die
Frankfurter Zeitung
für das IV. Quartal nimmt die unterzeichnete Agentur schon jetzt an und wird den neu eintretenden Abonnenten die Zeitung **pro September gratis** zugestellt.
Die Agentur der Frankfurter Zeitung
C. Bregenzer,
Kaiserstrasse 76.

Kofe-Bestellungen
für Lieferung vom September d. J. bis Ende August 1883 werden von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen lassen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahr.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

I^a Ruhrkohlen

empfehle ich ab Schiff Magau zu den billigsten Sommerpreisen.

Kohlenhandlung von W. Ochs,
bad. Magau.

Gest. Aufträge nehmen für mich in Karlsruhe die Herren **Otto Büttner,** Kaiserstrasse 158, **Wilh. Doll,** Spitalstrasse 25, **Karl Klein,** Luisenstrasse 8, **Fr. Storz,** Kaiserstrasse 58, **Fr. Zahler,** Karlstrasse 45, entgegen.

Eine Schiffsladung

Ruhrkohlen

in ganz vorzüglicher Waare ist wieder für mich in Magau eingetroffen, was ich hiermit besonders empfehlend anzeige.

Die Verladung ab Schiff dauert bis zum 14. d. Mts.

Fritz Werntgen,

Westendstrasse 29.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 7. September, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofprediger Selbing.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.